

KIRGISTAN Auf den Spuren der Nomaden durch Kirgistan wandern

Natur, nomadische Kultur und Wanderungen im kirgisischen Tien-Shan



Faszinierende Licht- und Wetterstimmungen am Son-Kul

Inhalt

Programmübersicht, Termine und Preise	2
Unsere Leistungen	3
Schwierigkeitsbewertung	4
Höhenakklimatisierung	4
Voraussetzung und Vorbereitung	4
Komfort-Bewertung	5
Ausführliches Detailprogramm	6
Ausrüstungsliste	9
Länderinformation	10
Wichtige Reiseinformationen, Geld, usw.	11
Visum, Buchung und Zahlungsmodalitäten	12

Höhepunkte der Reise

- Wander- und Kulturrundreise durch den Norden und Osten Kirgisien.
- Wir entdecken die Kultur und das Leben der gastfreundlichen zentralasiatischen Nomaden.
- Wir besuchen traditionelle Jurtenlager und übernachten auch selbst in den gemütlichen Filzzelten der Nomaden.
- Wir beobachten das tägliche Leben auf den üppigen Sommerweiden, kosten das traditionelle Getränk Kymyz und haben optional auch die Gelegenheit mit den kirgisischen Pferden einen Ausritt in der weiten Landschaft des Tien-Shan zu machen.
- Fast täglich werden wir bei einfachen Wanderungen die unberührte, atemberaubende Natur im Tien-Shan Gebirge erleben.
- Landschaftliche Höhepunkte sind der Hochgebirgssee Son-Kul, der große See Issyk-Kul, den wir im Verlauf der Reise umrunden werden, sowie das hohe Tien-Shan-Gebirge mit seinen vielfältigen Landschaftsformen und unberührter Natur.
- Besuch von Bishkek und seinem großen Bazaar.

TAG	PROGRAMM
1	Individuelle Ankunft in Bishkek und Fahrt ins Suusamyr Tal
2	Fahrt nach Kochkor, Wanderung in der Kokomeren Schlucht
3	Fahrt zum Son-Kul
4	Am Son-Kul - dem blauen Juwel der Nomaden
5	Fahrt zum Issyk-Kul
6	Fahrt nach Karakol, Wanderung in der Semenovka Schlucht
7	Wanderung im Ak-Suu Naturpark, Besuch einer Pferdezucht
8	Wanderung in der Jety Oguz Schlucht
9	Adlerjagd und Fahrt in den Chon-Kemin Naturpark
10	Fahrt nach Bishkek und Stadtrundfahrt
11	Heimflug oder Weiterreise



Fixtermine und Preise

TERMIN	PREIS AB 4 TEILNEHMER
18.06. – 28.06.2025	€ 2.090,-
09.07. – 19.07.2025	€ 2.090,-
30.07. – 09.08.2025	€ 2.090,-
20.08. – 30.08.2025	€ 2.090,-

Die Preise gelten ab/bis Bishkek (exkl. Internationaler Flug)
 Gerne bieten wir Ihnen ein Komplettpaket an, inkl. internationalem Flug ab Ihrem Wunschflughafen!

Einzelzimmerzuschlag (ausg. Jurtenlager): € 280,-

Frühbucherrabatt: 3% des Reisepreises bei Buchungen, die spätestens 6 Monate vor Reisebeginn bei uns einlangen.

Wissenswertes

- Beste Reisezeit: Juni bis Mitte September
- Gruppengröße: garantierte Durchführung der Reise von 4 bis maximal 12 Teilnehmern
- Reiseleitung durch einheimischen, deutschsprachigen Reiseleiter
- 11 Tage Kulturrundreise mit Übernachtungen in gemütlichen Hotels und ausgesuchten Familienpensionen
- 3 Übernachtungen in landestypischen Jurten
- Bademöglichkeiten im warmen Issyk-Kul
- In Bishkek Übernachtung in gemütlichem Hotel
- Vegetarische Diät kann berücksichtigt werden, bitte bei Buchung mitteilen.

! Bitte beachten!

Gerne kann auf Anfrage individuell und gegen geringen Aufpreis ein kurzer Ausritt auf den kirgisischen Pferden organisiert werden. Die Jety Oguz Schlucht eignet sich hierfür hervorragend!

Ihr Plus bei CLEARSKIES!

Die meisten Flüge erreichen Bishkek in den ganz frühen Morgenstunden. Deshalb steht für Sie ein Zimmer in unserem Hotel bereit, damit Sie sich nach dem langen Flug und der Zeitumstellung etwas erholen können.

? Fragen oder Spezialwünsche?

Bitte melden Sie sich telefonisch (+43 (0)512 284561) oder per email (info@clearskies.at) - unsere Reisespezialisten werden Ihnen weiterhelfen!

Nachhaltig Reisen mit CLEARSKIES

CLEARSKIES kompensiert die CO₂-Emissionen dieser Reise inklusive der internationalen Flüge.



Reiseleitung und einheimische Mannschaft

- Reiseleitung von/bis Bishkek durch deutschsprechenden, kirgisischen Reiseleiter
- *Unsere Mannschaften werden fair und landestypisch bezahlt. Wir legen großen Wert auf unsere Mannschaften und das gute Miteinander im Laufe der Reise.*

Unterkunft und Verpflegung

- Ruhiges 3* Hotel in Bishkek, auf Basis Doppelzimmer mit Frühstück
- Gemütliche 3* Hotels in Suusamyr, Kochkor, Cholpon-Ata und Karakol
- Gemütliche Familienpension und Gasthäuser in Chon-Kemin
- 3 Nächte in traditionellen Jurten am Son-Kul und am Issyk-Kul
- Vollpension während der Reise laut Detailprogramm

Transporte und Transfers

- Alle Transporte und Transfers laut Reiseprogramm im privaten Minibus, insbesondere die Flughafentransfers bei Ankunft und Abreise

Permits und Bewilligungen

- Besichtigungen, Vorführungen und Eintritte laut Reiseprogramm.

CO₂ - Kompensation

- **CLEARSKIES kompensiert die anfallenden CO₂-Emissionen dieser Reise inklusive der internationalen Flüge.**



Yurtenlager bei Jetý-Oguz



Kirgisischer Balbal bei Burana

Im Preis nicht enthaltene Kosten

- Internationaler Flug nach Kirgisien
Gerne bieten wir Ihnen ein Gesamtpaket an, inklusive individueller Flugreise ab Ihrem Wunschflughafen!
- Reiseversicherung – Sie können eine Reise- und/oder Stornoversicherung (Reiserücktrittsversicherung) über CLEARSKIES abschließen
Gerne beraten wir Sie hierzu persönlich und machen Ihnen ein individuelles Angebot.
- Pferdeausritt – *Gerne informieren wir sie über entsprechende Zusatzkosten.*
- Getränke
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Anfallende Kosten bei Programmänderungen
- Einzelzimmerzuschlag (ausgenommen Yurtenlager): € 280,-
Bei Verfügbarkeit kann ein Zimmer mit einem anderen Teilnehmer bzw. einer anderen Teilnehmerin geteilt werden, in diesem Fall entfällt der Einzelzimmerzuschlag. Diesen Wunsch teilen Sie uns bitte bei Buchung mit.
- **Bitte beachten Sie:** Im Jurtenlager wird die Jurte mit ca. 4 Teilnehmern geteilt, Einzel-Jurten sind nicht möglich. In den Familienpensionen sind Einzelzimmer meistens möglich, in Ausnahmefällen muss ein Zimmer mit einem weiteren Teilnehmer geteilt werden.
- Alle weiteren Kosten, die nicht unter „Inklusive Leistungen“ aufgezählt sind.



Am bunten Osh-Bazaar in Bishkek



Ausritt auf den gutmütigen kirgisischen Pferden

ALPINTECHNISCH: leicht



Keine alpinen Schwierigkeiten, Trittsicherheit erforderlich. Unsere Wanderungen verlaufen größtenteils auf breiten und guten Wanderwegen ohne alpine Schwierigkeiten. Das Gelände ist meist sanft hügelig, es sind kaum steile Passagen zu bewältigen.

KONDITIONELL: leicht



Aufstiege und Abstiege variieren zwischen 150 und 300 Höhenmetern am Tag. Die horizontalen Wegstrecken betragen 8 bis 10 Kilometer pro Tag. Die Wanderungen sind kurzweilige Ergänzungen zu unserem Kulturprogramm und können in gemütlichem Tempo absolviert werden.



Am Jailoo, der kirgisischen Hochalm

Höhenakklimatisierung

Im Verlauf dieser Tour bewegen wir uns mitunter in Höhen um ca. 3000 Meter. Nachdem in erster Linie Besichtigungen auf dem Programm stehen und wir nur gemäßigte Wanderungen unternehmen, stellt die Höhe auf dieser Reise in der Regel kein Problem dar.

Nichtsdestotrotz empfehlen wir, dass Sie:

- die Reise gesund und ausgeruht antreten,
- in den ersten Tagen der Reise unnötige Anstrengungen vermeiden,
- beim Gehen das Tempo wählen, mit dem Sie sich am wohlsten fühlen.
- viel Flüssigkeit (Wasser) aufnehmen.



Voraussetzung und Vorbereitung

Diese Tour ist ideal für kulturinteressierte Reisende, die die nomadische Kultur und die Menschen Kirgistans näher kennenlernen wollen. Neben einem Interesse für Land und Leute sollten Sie auch gerne zu Fuß unterwegs sein – unser Kulturprogramm wird ergänzt durch kurze Wanderungen, um die wunderbare Landschaft besser erleben zu können. Auch die Übernachtungen in Yurten und die Picknicks unter freiem Himmel geben Gelegenheit, neben dem kulturellen Erlebnis eine Naturerfahrung von der Reise mitzunehmen. Eine Bereitschaft auf Komfortverzicht wird vorausgesetzt, da wir in gemütlichen, aber einfachen Familienpensionen und auch in Yurten übernachten werden. Die Sanitären Einrichtungen entsprechen nicht immer dem westlichen Standard.

Kirgistan - ein gemäßigtes, muslimisches Land

Aufbauend auf dem sowjetischen Erbe ist Kirgistan eine säkulare Republik. Selbst wenn sich ca. 70% der Bevölkerung dem sunnitischen Islam angehörig fühlen, spielt Religion in Kirgisen nach wie vor eine untergeordnete Rolle und es gibt keinen nennenswerten islamischen Fundamentalismus. Frauen haben in der Sowjetunion traditionell eine tragende Rolle in der Gesellschaft gespielt und entsprechend wichtige Posten in Administration, Wissenschaft und Wirtschaft bekleidet. Das Vermächtnis der Sowjetunion besteht heutzutage auch in einer starken und selbstbewussten Rolle der Frauen.



Der CLEARSKIES-Duffelbag

Die einzige Trekkingsacktasche in unserem unverwechselbaren Königsblau!

€ 130,- | € 114,-*

*Sonderpreis für Clearskies Kunden
Preise inkl. 20% MWSt. zzgl. Versand

In **Bishkek** schlafen wir in einem kleinen, ruhigen und sauberen **Hotel** (Landeskategorie 3*) in Gehdistanz des Stadtzentrums. Alle Zimmer bieten ein Badezimmer mit WC und Dusche/Bad. Das Hotel bietet einen kleinen Garten. In unmittelbarer Umgebung gibt es kleine Krämerläden, bzw. auch gut sortierte Supermärkte in Gehdistanz.

Das Frühstück wird im Hotel, die weiteren gemeinsamen Mahlzeiten werden in ausgewählten Restaurants in Bishkek eingenommen.

Im **Suusamyr-Tal**, in der Ortschaft **Kochkor** sowie in **Cholpon-Ata** am Issyk Kul übernachten wir in einem **Hotel** (Cholpon Ata: Hotel am See). Auch in **Karakol** nächtigen wir in einem gemütlichen Hotel.

In **Chon-Kemin Naturpak** übernachten wir in einer kleinen **Familienpension**. Speziell die Familienpensionen bieten einen sehr schönen und authentischen Einblick in das Leben der einheimischen Bevölkerung und sind in unseren Augen eine große Bereicherung des Reiseerlebnisses.

Wir werden von „unseren“ Familien, bei denen wir teilweise schon seit vielen Jahren wohnen und entsprechend herzlich empfangen werden, sehr gut betreut. In den Pensionen gibt es immer eine Dusche oder teilweise auch die Gelegenheit, ein echtes russisches Banya zu besuchen. Die WC-Anlagen sind teilweise rudimentär. Was eventuell an Komfort im Vergleich zu einem „luxuriösen“ Hotel fehlen mag, wird durch den persönlichen Kontakt mehr als wettgemacht!

Meistens können wir in den Familienpensionen auch Einzelzimmer bieten, aber hierfür gibt es keine Garantie und deshalb werden diese Einzelzimmer nicht entsprechend verrechnet.

Am **Son-Kul** und an dem Südufer des **Issyk-Kul** übernachten wir in **traditionellen Jurten**. In Kirgistan werden die Jurten sehr gemütlich mit Teppichen ausgelegt, es liegen Matratzen am Boden und es stehen saubere Bettwäsche sowie warme Decken zur Verfügung. Selbstverständlich kann auch im eigenen Schlafsack geschlafen werden. Eine Jurte wird von 4 bis 5 Teilnehmern geteilt.

Unsere Familien bekochen uns ebenfalls sehr gerne und schmackhaft. Da Kirgistan ein Vielvölkerstaat ist und wir bei verschiedenen Ethnien unterkommen, ist die Verpflegung sehr vielfältig und abwechslungsreich.

Die **Mahlzeiten** auf der Rundreise sind abwechslungsreich. Am Menü steht ein Mix aus kirgisischen bzw. zentralasiatischen Speisen, hauptsächlich vegetarische Gerichte auf Basis von Reis, Nudeln oder Kartoffeln in verschiedensten Variationen. Das Essen ist schmackhaft, sättigend und hygienisch zubereitet.

Das Mittagessen besteht aus einem einfachen Lunchpaket, das am Morgen eingepackt und entlang der Strecke verzehrt wird.

Snacks, Schokolade, Riegel usw. sind nicht inkludiert und müssen von den Teilnehmern selbst mitgebracht, bzw. können zum Teil vor Ort gekauft werden.

Obwohl die zentralasiatische Küche traditionell sehr fleischlastig ist, können wir vegetarische Verpflegung bieten. Bitte um entsprechenden Hinweis bei der Buchung.



Am Son-Kul



Im Terskey-Alatau

Tag 1: Individuelle Ankunft in Bishkek und Fahrt ins Suusamyr Tal

Nach der Ankunft am frühen Morgen in der Hauptstadt Kirgisiens kurzer Transfer in unser angenehmes Hotel in Bishkek. Hier haben wir Gelegenheit uns einige Stunden zu entspannen, bevor wir am späten Vormittag den großen Osh Bazaar im Westen der Stadt besichtigen werden.

Nach dem Mittagessen fahren wir nach Süden ins Tien-Shan Gebirge. Über den 3100 Meter hohen Too Ashuu Pass erreichen wir das abgelegene und selten besuchte Suusamyr Tal, ein beliebtes Sommerweidegebiete der kirgisischen Nomaden.

Wir quartieren uns in einer gemütlichen Anlage ein und haben Zeit, die Gegend zu erkunden. Vielleicht haben wir heute schon die Gelegenheit, die Herstellung des kirgisischen Nationalgetränk Kumys (vergorener Stutenmilch) zu sehen und natürlich auch zu kosten.

	FAHRT	200 KM
	ÜBERNACHTUNG	Suusamyr Tal - HOTEL
	VERPFLEGUNG	F M A
F: Frühstück M: Mittagessen A: Abendessen		

Tag 2: Wanderung bei Kyzyl-Oi und Fahrt nach Kochkor

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Fahrt durch das kirgisische Bergland fort. In der kleinen Ortschaft Kojomkul besuchen wir das örtliche Museum, das an den gleichnamigen „Riesen“ erinnert, der hier am Anfang des 20. Jahrhunderts gelebt hat und als vorbildlicher Kirgise galt.

Danach fahren wir weiter durch die Schlucht des Kokomeren Flusses bis in das Dorf Kyzyl-Oi (ca. 1750m), wo wir eine Wanderung in den umliegenden Hügeln unternehmen werden. Wir treffen kirgisische Nomaden, die während des Sommers auf den Hochalmen in Yurten leben und ihr Vieh auf den üppigen Wiesen weiden lassen.

Eine abwechslungsreichen Fahrt führt uns durch die einzigartig schöne Landschaft des zentralen Tien-Shan. In dem Dorf Kyzyl-Art werden wir bei einer kirgisischen Familie Mittagessen, vordem wir über den Kyzyl-Art Pass (2700m) fahren und am Nachmittag die kleine Stadt Kochkor (ca. 1800m) erreichen. Wir übernachten in einem gemütlichen Hotel und genießen zum Abendessen das traditionelle „Besh Parmak“, das Nationalgericht der kirgisischen Nomaden..

	FAHRT	260 KM
	GEHZEIT	1,5-2 Std
	ÜBERNACHTUNG	Kochkor - HOTEL
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 3: Fahrt zum Son-Kul

„Shyrdak“ und „Ala-Kiyiz“ sind traditionelle kirgisische Filzteppiche, eine Frauengruppe aus Kochkor führt uns den gesamten Herstellungsprozess vor, von der rohen Wolle über den Filz bis zu den farbenfrohen Teppichen.

Im Anschluss fahren wir über den Dolon-Pass zum wunderschönen Gebirgssee Son-Kul. Der See liegt auf ca. 3000 Metern Meereshöhe und ist von bis zu 4000 Meter hohen Bergketten umrahmt – ein einzigartiger Platz und ein bevorzugtes Sommerweidegebiet der kirgisischen Nomaden. Unzählige Jurtenlager stehen wie kleine Pilze in der weiten Landschaft verstreut. Zahlreiche kirgisische Familien verbringen hier auf den üppigen Almen mit Ihren Pferden und den Schaf- und Ziegenherden den Sommer.

Ebenso wie die kirgisischen Hirten werden auch wir in einer Jurte, dem traditionellen zentralasiatischen Nomadenzelt, übernachten.

	FAHRT	130 KM
	ÜBERNACHTUNG	Son-Kul - JURTENLAGER
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 4: Am Son-Kul - dem blauen Juwel der Nomaden

Dieser Tag steht uns zur Verfügung, um dieses herrliche Gebiet zu erkunden. Wanderungen in der weiten Hügellandschaft in der Umgebung unseres Yurtenlagers, ein Reitausflug auf den zahmen, eher kleinwüchsigen kirgisischen Pferden oder – für Hartgesottene – schwimmen im frischen klaren Wasser des Son-Kul sind die Möglichkeiten.

Die Gegend um den Son-Kul ist sehr malerisch, es bieten sich unzählige Fotomotive an. Ein besonderer Hingucker sind die unbeschreiblichen Edelweiß-Wiesen, durch die wir wandern werden. Wir werden eines der vielen Nomadenlager besuchen, Ihnen bei der täglichen Arbeit zusehen und selbstverständlich den hier besonders guten Kumys kosten. Die kirgisischen Nomaden sind in der Regel sehr gastfreundlich und freuen sich über jeden Gast den sie bewirten können.

Wir übernachten wiederum in unserem schönen Yurtenlager.

	ÜBERNACHTUNG	Son-Kul - JURTENLAGER
	VERPFLEGUNG	F M A



Tag 5: Fahrt zum Issyk-Kul

Nach dem Frühstück fahren wir über Kochkor zum Nordufer des Issyk-Kul. Bei Ankunft in Cholpon-Ata besuchen wir ein großes Freiluftmuseum mit zahlreichen, mehr als 2000 Jahre alten Petroglyphen (Felszeichnungen). Der Issyk-Kul ist der zweitgrößte Gebirgssee der Welt, er liegt auf 1600 Meter und ist von über 4000 Meter hohen, vergletscherten Bergketten umgeben. Wir übernachten in einem Hotel direkt am See. Am späten Nachmittag kann im warmen See gebadet werden. Der von heißen Quellen gespeiste See ist ein beliebtes Sommerferienziel für Kirgisen, Russen und Kasachen.

	FAHRT	260 KM
	ÜBERNACHTUNG	Cholpon-Ata - HOTEL
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 6: Fahrt nach Karakol und Wanderung in der Semenovka Schlucht

Wir fahren am Nordufer weiter in Richtung Osten und erreichen bald die Semenovka Schlucht, die wir im Zuge einer 2 -3 stündigen Wanderung erkunden werden. Das Mittagessen genießen wir in der Nähe eines Nomadencamps. Anschließend setzen wir die Fahrt nach Karakol am östlichen Ende des Issyk-Kul fort. Die von russischen Siedlern im 19. Jahrhundert gegründete Stadt ist das administrative Zentrum der Region.

Wir besichtigen die berühmte, aus Holz erbaute russisch-orthodoxe Dreifaltigkeitskirche, sowie eine traditionelle Dungan-Moschee. Zum Abendessen sind wir bei einer uigurischen Familie zu Gast. Die Uiguren sind eine muslimische Volksgruppe aus dem nahen chinesischen Xinjiang und eine relativ stark vertretene Volksgruppe im Osten des Vielvölkerstaates Kirgistan.

	FAHRT	170 KM
	GEHZEIT	2-3 Std
	ÜBERNACHTUNG	Karakol - HOTEL
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 7: Wanderung im Ak-Suu Naturpark und Besuch einer Pferdezucht

Während einer kurzweiligen Wanderung lernen wir den nahegelegenen Naturpark von Ak-Suu kennen. Die ca. eineinhalb stündige Wanderung führt durch verschiedene Waldgebiete und wir sehen die vielen verschiedenen Baumarten, die hier in der Sowjet-Ära angepflanzt wurden. Zum Mittagessen fahren wir weiter zu einer Pferdezucht im kleinen Dorf Tepke. Hier werden die robusten, eher kleinwüchsigen aber ausdauernden kirgisischen Pferde gezüchtet. Bei einer Vorstellung erleben wir diese herrlichen Tieren und ihre kunstfertigen Reiter in Aktion.

Anschließend kehren wir nach Karakol zurück. Heute genießen wir bei einer einheimischen Familie ein typisches Abendessen. Wir übernachten wieder in unserem Hotel in Karakol.

	FAHRT	60 KM
	GEHZEIT	1,5-2 Std
	ÜBERNACHTUNG	Karakol - HOTEL
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 8: Wanderung bei Djety-Oguz im Terskey-Alatau

Nach kurzer Fahrt am Südufer des Issyk-Kul erreichen wir die malerische Schlucht von Djety Oguz. Am Eingang der Schlucht haben wir herrliche Blicke auf die berühmten Sandsteinformationen der „Sieben Bullen“ und des „gebrochenen Herzen“. Viele kirgisische Mythen und Sagen ranken sich um diese zwei riesigen und fotogenen Sandsteinformationen am Eingang des schönen Tales von Jety Oguz.

Wir fahren entlang des reißenden Jety Oguz Bach weiter ins Hohe Tien-Shan bis wir auf einer malerischen Alm, umgeben von Tien-Shan Fichten, den Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung erreichen.

Die heutige Wanderung ist die längste der Reise und führt uns von der Djety-Oguz Schlucht über einen 2800 Meter hohen Pass bis in die benachbarte Schlucht des Chon Kyzyl-Suu. Auf kleinem Steig wandern wir durch schönen Tien-Shan Fichten Wald bis zum aussichtsreichen Pass. Von hier aus eröffnet sich uns ein weiter Blick auf das beeindruckende Gebirge des Terkey-Alatau und den hohen Tien-Shan. Nach einer Pause, bei der wir unser mitgebrachtes Picknick verzehren, steigen wir ab und wandern an einem kleinen Bach entlang, bis wir vor der Ortschaft Svetlaya Polyana unsere Wanderung beenden.

	FAHRT	150 KM
	HÖHENMETER AUFSTIEG	550 m
	HÖHENMETER ABSTIEG	750 m
	GEHZEIT	3-4 Std
	ÜBERNACHTUNG	Tamga - JURTENLAGER
	VERPFLEGUNG	F M A



Tag 8: Fortsetzung

Am Nachmittag fahren wir am Terskey-Alatau und am Südufer des Issyk-Kul entlang weiter bis zur Ortschaft Tamga. Direkt am Seeufer quartieren wir uns in einem schönen Jurtenlager ein und haben nochmals die Gelegenheit, in dem warmen Wasser des Issyk-Kul zu baden.

Tag 9: Adlerjagd und Fahrt in den Chon-Kemin Naturpark

Wir fahren am Südufer des Issyk-Kul weiter und haben in der kleinen Ortschaft Bokonbaevo die Gelegenheit die traditionelle, zentralasiatische Nomadenkunst der Adler-Jagd zu beobachten.

Am Nachmittag beenden wir unsere Umrundung des Issyk-Kul und erreichen unser heutiges Tagesziel im Chon Kemin Naturpark (1600m). Hier quartieren wir uns in einer schönen Familienpension ein. Am späten Nachmittag haben wir die Gelegenheit eine Vorführung des traditionellen kirgisischen Reiterspieles „Ulak Tartysh“ zu erleben. Traditionelles Abendessen bei unserer kirgisischen Familie.

	FAHRT	250 KM
	ÜBERNACHTUNG	Chon Kemin - PENSION
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 10: Fahrt nach Bishkek und Stadtrundfahrt

Nach dem Frühstück fahren wir entlang der kirgisisch-kasachischen Grenze nach Westen. Nahe der Stadt Tokmok besichtigen wir das im 11. Jahrhundert erbaute Minarett von Burana sowie die Ausgrabungen der ehemaligen Stadt Balasagun, eine der ehemals wichtigen Städte an der Seidenstraße.

Wir erreichen Bishkek am Nachmittag und lernen die interessantesten Sehenswürdigkeiten während einer Stadtrundfahrt kennen. Bei einem Abendessen lassen wir bei einer Folklore Vorführung die Reise ausklingen.

	FAHRT	170 KM
	ÜBERNACHTUNG	Bishkek - HOTEL
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 11: Heimflug oder Weiterreise.

Je nach Flugverbindung Transfer zum Flughafen von Bishkek und Heimflug.

	VERPFLEGUNG	F
---	-------------	---

! Bitte beachten!

Der Aufenthalt in Kirgisien kann individuell verlängert werden. Gerne organisieren wir Ihnen einen Badeaufenthalt am Issyk-Kul oder eine individuelle Trekkingtour im Anschluss an Ihre Rundreise!



Schlafsack/Gepäck

- Hüttenschlafsack od. leichter Schlafsack Komfortbereich 10°C
- Tagesrucksack (ca. Vol. 30 Liter)
z.B. Gregory Jade 33 oder Gregory Zulu 35 (mit integrierter Regenülle)
- Reisetasche, Koffer oder Seesack zum Transportieren der persönlichen Ausrüstung

Schuhe

- Leichte Wanderschuhe mit fester Profilsohle (knöchelhoch)
- Turnschuhe oder andere Freizeitschuhe, evtl. Sandalen

Bekleidung

- Regen- und windfester Anorak (Goretex)
- Regenschutz: Rucksackhülle, Regenschirm, Überhose
- Warme Bekleidung (z.B. Fleecejacke oder -pullover), evtl. leichter Daunenanorak oder PrimaLoft Anorak
- Zweckmäßige Wander- und Bergkleidung (u. a. lange Hose)
- Mütze, Handschuhe
- Halstuch oder Schlauchtuch („Buff“)
als Mundschutz vor Staub und kalter Luft
- Badeshose, Bikini oder Badanzug für den Issyk-Kul

Persönliche Hygiene/Medikamente

- Persönliche Medikamente und erste Hilfe
- Impfschutz überprüfen (siehe „Gesundheitsinformation“)
- Kulturbeutel und Handtuch
- Klopapier (1 Rolle)
- Evtl. Handdesinfektionsgel
- Feuchttücher

Sonstiges

- Sonnenschutz (z.B. LSF +30)
- Sonnenbrille, Sonnenhut
- Taschenlampe oder Stirnlampe
- Taschenmesser (bitte nicht im Handgepäck!)
- Fotoapparat
- Speicherkarten für Fotoapparat, Ersatzbatterien, Ersatzakkus
- 1 Trinkflasche (Vol. 1 Liter)
- Müsliriegel, Nüsse oder ähnliches als Kraftfutter



CLEARSKIES Tipp!

Bitte beachten Sie bei Ihrer Kleidung, dass Sie ein, wenn auch sehr gemäßigtes, muslimisches Land besuchen werden. Als Bekleidungstipp empfehlen wir Ihnen, Ihre Schultern und Ihre Knie bedeckt zu halten.

Ein paar Tipps

- **Früchte-, Kräuter- oder Grüner Tee**
In Kirgisien wird viel Tee getrunken. Da man sich oft nach Tagen von den vorhandenen Teesorten (Schwarztee, grüner Tee) abgetrunken hat, ist es angenehm, einen eigenen Bedarf an Tee (z.B. Früchte- und/oder Kräutertee) mitzunehmen)
- **Geschenke für Einheimische**
Als Gastgeschenke eignen sich erfahrungsgemäß z.B. Taschenmesser, Stirn-/Taschenlampen, warme Kleidung, nicht mehr gebrauchte Anoraks, Fleecejacken, Bergschuhe, usw.



CLEARSKIES empfiehlt
Trekkingbekleidung von



www.sherpaadventuregear.com



CLEARSKIES empfiehlt
Höhenmesser-Uhren von



www.protrek.eu

Geografie / Landschaft

Mit fast 200.000 km² Fläche annähernd so groß wie der gesamte Alpenbogen, weist die ehemalige Sowjetrepublik einen extremen Gebirgs- und Hochgebirgscharakter auf. Der überwiegende Teil des Landes wird vom Tien-Shan Gebirge und seinen parallel von Ost nach West verlaufenden Bergketten (Terskey Alatau, Khirgiz Alatau, Kungei Alatau u. A.) eingenommen. Die südliche Grenze zu Tadschikistan wird durch das Pamirgebirge gebildet. Beide Gebirgszüge mit ihren über 7000 Meter hohen Gipfeln (Pik Pobedy 7439m und Khan-Tengry 6995m im Tien-Shan nahe der Chinesischen Grenze, Pik Lenin 7134m im Pamir an der Tadschikischen Grenze) bilden die nordwestlichen Eckpfeiler des großen, zentralasiatischen Gebirgskomplexes Himalaya-Karakorum-Hindukusch.

Die ausgeprägte Höhenlage des gesamten Landes, sowie das extrem kontinentale Klima, schlagen sich wiederum auf die Vegetation nieder. Nur ein Bruchteil des Landes ist bewaldet, die Bestände der endemischen Tien-Shan Fichte, aber auch ausgedehnte Walnussbaumbestände, findet man in Höhen von 1500 bis 2500 Meter Höhe.

Unterhalb dieses meist lichten Waldgürtels trifft man auf trockene wüsten- und steppenartige Landschaften.

Die mittleren Höhenlagen zwischen 2000 und 3500 Metern werden meist von üppigen alpinen Gras- und Blumenwiesen (u.A. verschiedene Enzian- und Himmelschlüsselarten, Lauchgewächse, Edelweiß) eingenommen. Ein Drittel der Landesfläche liegt höher als 3500 Meter und wird als vegetationsloses Hochgebirge bezeichnet, dieses geht bald in Schnee- und Eisfelder über. Mehr als 6600 Gletscher werden gezählt, darunter auch der drittlängste Gebirgsgletscher der Welt (Enylcek Gletscher).

Der Wasserreichtum des Landes spiegelt sich in den von den Gletschern genährten reißenden Gebirgsbächen und Flüssen wieder, ebenso in den zahlreichen Seen. Der größte See Kirgisiens, der warme Issyk-Kul auf 1608 Metern, ist der flächenmäßig zweitgrößte Gebirgssee der Welt.

Der Son-Kul, zweitgrößter natürlicher See des Landes und von einer nahezu geschlossenen Kette von bis zu 4000 Meter hohen schneebedeckten Bergen umgeben, gehört zu den herausragendsten und malerischsten Landschaften (Zentral-)Asiens.

Das Fergana Tal im Südosten des Landes und das Becken des Issyk-Kul sind die großen Bevölkerungszentren des Landes. Von den ca. 5 Millionen Einwohnern leben ca. 35% in urbanen Siedlungsräumen. Viele Kirgisen halten nach wie vor die nomadischen Traditionen ihrer Vorfahren hoch und verbringen in Familienverbänden den Sommer mit ihren Pferdeherden in den weiten und saftigen Hochalmen des Himmelsgebirge.

Klima / Trekkingwetter

Das Klima Kirgisiens wird als trocken und kontinental bezeichnet. Auf kalte Winter folgen heiße und trockene Sommer. Vor allem die zahlreichen unterschiedlichen Höhenlagen beeinflussen das Klima zusätzlich. In den Niederungen des im Südwesten liegenden Fergana-Tales spricht man von subtropischem Klima, hier können die Temperaturen in den Sommermonaten bis auf +45°C klettern. In den Bergregionen des Tien-Shan spiegelt die landschaftliche Vielfalt die verschiedenen höhenbedingten Klimazonen wieder: Von heißen und trockenen Tälern über die niederschlagsreicheren, gemäßigten alpinen Lagen bis zum polaren Klima der Gipfelregionen.

Das im Jahresmittel ausgeglichenste Klima weist das Becken des Issyk-Kul auf. Der riesige warme See – unterirdische warme Quellen verhindern selbst in kältesten Wintern dessen zufrieren – erzeugt ein sehr gemässigt und mildes Klima. Dies erklärt auch die schon seit Sowjetzeiten wichtige Stellung des Issyk-Kul als wichtigstes Erholungsgebiet Zentralasiens.

Dank der prinzipiell niedrigen Luftfeuchtigkeit ist das Klima im Allgemeinen sehr gut verträglich. Die heißen Sommermonate Juli und August sind geradezu ideal, um die Bergwelt Kirgisiens zu bereisen. In den Bergtälern liegen die Durchschnittstemperaturen zwischen 20° und 25°C. Auf Höhen um 3000m findet man noch Tagestemperaturen um 15°C vor. Sobald allerdings die Sonne am späteren Nachmittag untergeht, frischt es auf, Nachttemperaturen um den Gefrierpunkt sind in Höhen um 3500 Meter nicht ungewöhnlich.



Klimatabelle Bishkek (756 m)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
TEMPERATUR MAX. (°C)	2,5	3,5	9,0	19,2	23,5	29,0	32,7	31,5	26,0	17,2	9,5	4,7
TEMPERATUR MIN. (°C)	-8,0	-7,2	1,8	6,2	10,5	15,0	17,7	15,6	10,8	4,5	1,0	-5,8
SONNENSTUNDEN	4,4	4,5	4,9	6,5	8,4	10,2	10,7	10,2	8,8	6,3	4,8	3,7
REGENTAGE	6	6	9	9	8	5	3	2	3	6	7	6
NIEDERSCHLAG (MM)	26	31	50	77	64	35	16	12	16	44	44	28

Gesundheitsinformationen / Impfungen

Für die Einreise nach Kirgisien sind keine Impfungen vorgeschrieben. Empfehlenswert sind, wie bei den meisten Fernreisen, Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Polio, Typhus und Hepatitis A und B. Malariaprophylaxe benötigt man nur im Süden des Landes. In die Reiseapotheke gehören jedenfalls Medikamente gegen Durchfall, Antibiotika, Lotion gegen Insekten, Sonnenschutzmittel und Verbandszeug. Beachten Sie bitte, dass die medizinische Versorgung in Kirgisien nicht dem westlichen Standard entspricht und berücksichtigen Sie das bitte bei Ihrem Versicherungsschutz für die Reise. Bitte lassen Sie sich in jedem Fall von Ihrem Arzt beraten.

Trinkwasser

Trinken Sie nur abgekochtes/desinfiziertes Wasser, bzw. Mineralwasser. Achten Sie beim Kauf von Mineralwasser darauf, dass der Verschluss intakt ist. Bitte trinken Sie niemals Wasser aus dem Wasserhahn, ohne es vorher zu entkeimen (Micropur). Zähneputzen mit unbehandeltem Wasser stellt in der Regel kein Problem dar. Auf der Trekkingtour empfehlen wir, das Wasser mittels Entkeimungsmittel (z.B. Micropur) zu behandeln. Abgekochtes Wasser (Tee, Suppen) stellt in der Regel kein Problem dar.

Sprache

Offizielle Landessprachen sind Kirgisisch und Russisch. Außerdem werden viele andere Minderheitensprachen gesprochen. Mit Englisch oder Deutsch kann man sich bedingt verständigen. Junge Leute können in der Regel etwas Englisch, selbst wenn sie oftmals zu schüchtern sind.

Zeitverschiebung

Die Zeitverschiebung in Kirgisien beträgt + 4h gegenüber MEZ.

Währung

Offizielle Währung in Kirgisien ist der Kirgisische Som, mit dem derzeitigem Kurs von ca. 1,-€ = 85,- KGS. Da Kreditkarten oder Reiseschecks nur selten akzeptiert werden, sollte man die Reisespesen in US-\$ oder Euro mitführen und umwechseln. Beide Währungen werden gleichermaßen akzeptiert und gewechselt. Geldwechsell sollte man am Besten in Bishkek bei autorisierten Stellen (Banken und Wechselstuben), da hier der Kurs besser ist als zum Beispiel am Flughafen.



Bad am Issyk-Kul



Abendstimmung



Geld

In Bishkek können Sie mit einer Maestro- bzw. Bankomat-Karte Geld am Automaten beheben. Bei unseren Touren sind die meisten Kosten inklusive. Ausgaben, die Sie vor Ort zu tätigen haben: Getränke und einzelne Mittagsmahlzeiten vor, bzw. nach der Trekkingtour (siehe Detailprogramm), Trinkgelder für die Trekkingmannschaft sowie unsere Fahrer, eventuell kleinere Souvenirs.

Erfahrungsgemäß reicht ein Geldwechsel von € 150,- bis € 200,- pro Teilnehmer.

Entlang der Trekkingtour gibt es nur wenige Gelegenheiten Geld auszugeben, es ist jedoch immer ratsam, ein paar kleine Scheine in der Tasche zu haben.

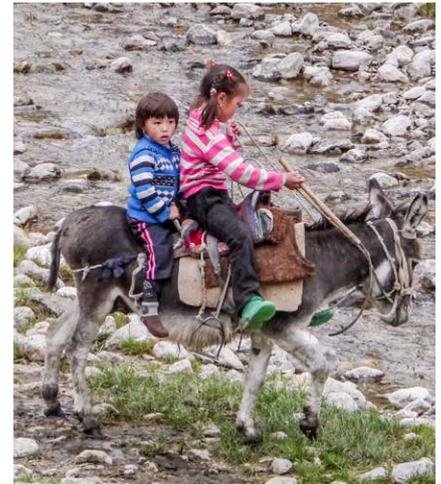
Trinkgeld

Wir bezahlen unsere Mannschaften nach landestypischen und fairen Löhnen. Die Mannschaften freuen sich aber über eine Anerkennung ihrer Leistung in Form eines Trinkgeldes. Üblicherweise wird das Trinkgeld von den Teilnehmern gesammelt und am Ende der Trekkingtour auf die Mannschaft aufgeteilt. Das Trinkgeld sollte idealerweise in Landeswährung ausbezahlt werden, kann aber auch in Dollar oder Euro bezahlt werden (Bitte nur Scheine!).

Visum

Seit Juli 2012 benötigen Staatsbürger Österreichs, Deutschlands, Italiens und der Schweiz für die Einreise nach Kirgisien für einen Aufenthalt von bis zu 60 Tagen kein Visum mehr.

Der Personalausweis genügt zur Einreise nicht. Der Reisepass muss bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein.



Buchung und Zahlungsmodalitäten

Buchung der Reise

Für eine Buchung dieser Reise bitten wir Sie, das entsprechende Formular auf unserer Webseite auszufüllen. Gerne können Sie auch in unserem Büro anrufen...

Nach Eingang Ihrer Buchung erhalten Sie so rasch wie möglich eine entsprechende Buchungsbestätigung sowie die Rechnung über die Anzahlung der Reise (20%).

Diese Anzahlung ist umgehend zu begleichen.

Sollten Sie Ihre Internationale **Flugreise** ebenfalls über CLEARSKIES buchen, so werden Ihnen die entsprechenden Kosten sofort in Rechnung gestellt.

Ebenso wird eine eventuelle **Reiseversicherung**, die Sie über CLEARSKIES abschließen, sofort in Rechnung gestellt.

Die Restzahlung der Reise ist innerhalb von 20 Tagen vor Abreise fällig. Wir senden Ihnen rechtzeitig eine entsprechende Rechnung sowie alle wichtigen letzten Infos vor Ihrer Abreise zu.

Bezahlung

Spesenfreie Banküberweisung: Sie erhalten mit der Rechnung unsere Kontodaten und können die Zahlung spesenfrei durchführen.

Kunden aus der **Schweiz** können unsere CHF-Kontoverbindung in der BTV Staad (Schweiz) spesenfrei nutzen.

Kreditkartenzahlung: Die **Bezahlung Ihrer Reise mit Kreditkarte** ist prinzipiell möglich. Bitte beachten Sie, dass hier teilweise Spesen entstehen können. Bitte kontaktieren Sie uns diesbezüglich telefonisch.

